Zugestellt durch post.at

2021

RITTERJOURNAL

USC JUNGWIRTH
RAPPOTTENSTEIN

INHALT

3 - Vorwort
4 - In die Zukunft blicken
6 - Mini Ritter
8 - Hilfe für unsere Mitmenschen
10 - U9
12 - Weiterentwicklung Infrastruktur
14 - U11
16 - Holz Hahn: Gemeinsam wachsen
18 - U13
20 - Sportliche Leitung
22 - U14
24 - Neues aus der Kantine
25 - Patronanzen
26 - U23
28 - Bleib Fit Challenge
30 - Kampfmannschaft
32 - 219 einzigartige Shirts
34 - Hochzeit
35 - Online Fanschop
36 - Ritter Weekend

SEITE 32
USC SHIRTS

Seite 20
Sportliche Leitung

S. 28
Bleib Fit
Challenge

S. 35
Online-
Fanshop

Impressum:
Herausgeber:
USC Jungwirth Rappottenstein, 3911 Rappottenstein
8/2021, Auflage 1.000 Stk.
Inhalt & Fotos: Alexander Bruckner,
Gerald Wagesreiter, Stefan Ohner

VORWORT

Dieses 12. Ritterjournal erscheint genau zeitgerecht zum Ende der Pandemie und zum Beginn der Öffnungsschritte zurück in ein normales Leben. Nach einem Jahr Zwangspause für den USC Jungwirth Rappottenstein gibt es damit 36 Seiten Information für alle Interessierten.

Gerade der Sportverein war schwer betroffen vvon den Einschränkungen, die uns durch die pandemie-bedingten Maßnahmen auferlegt wurden. Genauso wie alle anderen Vereine muss nun eine Rückkehr zum gewohnten Betrieb stattfinden.
Ich darf alle Vereine und besonders den Sportverein ermutigen, wieder ihre Tätigkeit aufzunehmen und mitzuhelfen, unser gesellschaftliches Leben in Schwung zu bringen. Die sportliche Betätigung ist für viele Menschen ein wichtiger Bestandteil des Alltags, und der Sportverein leistet einen wesentlichen Beitrag, um die Jugend an diese tägliche Bewegung heranzuführen.

Es wird Zeit, dass wir das sehr schwierige, vergangene Jahr hinter uns lassen und uns wieder der Zukunft und der weiteren Entwicklung zuwenden. Die Nachwirkungen der Pandemie werden uns noch länger begleiten, aber wir können trotzdem jetzt in den Alltag zurückkehren und wieder nach unseren Wünschen gestalten.

Der USC Jungwirth Rappottenstein und ich wünschen Euch viel Spaß beim lesen des Ritterjournals und wünschen einen schönen, befreiten Sommer. Dem USC wünsche ich, dass er wieder an seine alten Erfolge anschließen kann und seinen geregelten Spielbetrieb wieder aufnehmen kann.

Josef Wagner
Bürgermeister
Rappottenstein

IN DIE ZUKUN

IN EINEM HERAUSFORDERNDEN JAHR VIELES GESCHAFFT

Die Festung musste monatelang wegen Corona gesperrt werden

Mitglieder der Ritter unterstützten die Gemeinde bei den Corona-Massentests

Die Saison 2020/2021 ist zu Ende, obwohl sie im Jahr 2021 kaum stattgefunden hat – zumindest aus fußballerischer Sicht. Wie auch in vielen anderen Bereichen hat uns auch hier die Covid-19-Pandemie einen gewaltigen Strich durch unser Vereinsleben gemacht.

Trotz oder gerade wegen dieser Widrigkeiten war das Jahr sehr herausfordernd und wir haben versucht, die **Weichen für eine erfolgreiche Zukunft des USC Jungwirth Rappottenstein zu stellen.**

Der Auftakt in die Saison war vielversprechend. Wir konnten mit allen Mannschaften den Meisterschaftsbetrieb starten.

WIE AUCH IN VIELEN ANDEREN BEREICHEN HAT UNS AUCH HIER DIE COVID-19-PANDEMIE EINEN GEWALTIGEN STRICH DURCH UNSER VEREINSLEBEN GEMACHT.

Der Betrieb am Fußballplatz war - bedingt durch einige Adaptierungen (Sanitärcontainer, Abstandsregeln) – durchaus normal.

Unser traditionelles Sportlerfest musste leider einer kleineren Veranstaltung weichen, die von den Gemeindebürgern **sehr gut besucht wurde** und die finanziellen Einbußen gemildert hat. Durch die laufend steigenden Infektionszahlen musste der Spielbetrieb bereits Ende Oktober wieder eingestellt werden. Jeder weitere Versuch, die Meisterschaften doch noch fortzusetzen ist gescheitert und somit wurde zu Ostern die Meisterschaft im Erwachsenenbereich – wie schon in der Saison 2019/2020 - endgültig abgebrochen.

Im Nachwuchsbereich wurden bis Ende Juni zumindest die Spiele der Herbstmeisterschaft nachgetragen. Trotz dieser schwierigen Situation gibt es von sportlicher Seite einiges zu berichten. Auf den Folgeseiten erfahren Sie von unseren Trainern alles Wissenswertes über die aktuellen sportlichen Entwicklungen.

Die Vorstandsarbeit musste in dieser Zeit natürlich weitergehen und **Sitzungen und Besprechungen mussten über Online-tools** abgehalten werden.

NFT BLICKEN

Trotz des fehlenden persönlichen Kontaktes konnten viele Ideen für die Zukunft des Vereins und unserer Sportanlage geplant und entwickelt werden. Ein vom Vorstand lang gehegter Wunsch ist die Vergrößerung des Trainingsplatzes sowie die Adaptierung unseres Sportplatzgebäudes. Nach den ersten Lockerungen gab es im Mai endlich einen Termin mit der Gemeinde und Vertretern vom Land NÖ und es freut uns, hier sehr positive Signale für eine zeitnahe Umsetzung bekommen zu haben.

Bei den Zukunftsplänen – sowohl für Infrastruktur also auch für den sportlichen Bereich – ist die finanzielle Leistungsfähigkeit des Vereines immer ein Thema. Ich darf Ihnen berichten, dass

EIN LANG GEHEGTER WUNSCH IST DIE VERGRÖSSERUNG DES TRAININGSPLATZES SOWIE DIE ADAPTIERUNG UNSERS SPORTPLATZGEBÄUDES.

wir dank unserer sehr konservativen Planung in den letzten Jahren gut durch diese schwierige Zeit gekommen sind.

Einen wesentlichen Beitrag zur finanziellen Leistungsfähigkeit tragen unsere Sponsoren bei. Es macht mich stolz und dankbar, dass uns sämtliche Sponsoren während der letzten beiden Jahre die Treue gehalten haben. Danke dafür – wir wissen euer Vertrauen zu schätzen und werden euch nicht enttäuschen. Wir hoffen alle, dass wir eine „normale" Saison 2021/2022 erleben dürfen und freuen uns auf Ihren Besuch auf der Anlage des USC Jungwirth Rappottenstein.

Erik Penka
Obmann

MINI RITTER

Die Ritter-Minis sind in dieser Saison die jüngste Mannschaft des USC Jungwirth Rappottenstein. Sie verhilft den allerjüngsten Spieler:innen Fußballluft zu schnuppern, weswegen alle Kinder im Alter von vier bis sieben Jahren herzlich willkommen sind. Die Mannschaft freut sich immer über neuen Zuwachs auch aus anderen Gemeinden. Die Minis trainieren immer montags von 17:00 bis 18:00. Aufgrund des Altersunterschieds der einzelnen Kinder werden keine Matches mit anderen Vereinen gespielt. Die Mannschaft trainiert jedoch sehr fleißig und ist mit vollem Elan und Ehrgeiz am Training dabei, um in den Fußballsport hineinzuwachsen.

An den wöchentlichen Trainings stehen der Spaß und die Freude der Kinder im Vordergrund, weswegen hier natürlich die Trainingsmatches und das Tore schießen einen großen Stellenwert für die Kinder haben. Das Ziel in dieser Mannschaft besteht darin, den Kindern beim Fußballspielen Teamgeist, Spaß und Begeisterung für den Sport und die Bewegung, zu vermitteln.

Anna & Wolfgang Eichberger
Trainerteam

SPONSOREN

WWG HOLZ
WWG-HOLZ Handels GmbH

Bäckerei FALTIN

www.SCHULMEISTER.at
WALDVIERTLER WOHNWERKSTATT

DENK & DENK Versicherungen
Finanzierungen & Bausparen

KRAMER Buchengold

Elektro Gundacker
Alfred Gundacker Gesellschaft m.b.H.
Rappottenstein 12 Tel.:02828/7350 www.gundacker.at

www.jungwirth.co.at

JUNGWIRTH
beton. unser element.

HILFE FÜR UNSERE MIT-MENSCHEN

Zu Beginn der COVID-Pandemie herrschte vor allem Ungewissheit. „Bleiben Sie zuhause", wurde uns durch medienwirksame Pressenkonferenzen mitgeteilt. Wie zuhause? Ganz zuhause? Naja, nicht ganz. Es wäre nicht Österreich, wenn es dieses „aber" nicht gäbe. Eine der Ausnahmen liegt auf der Hand: der Lebensmitteleinkauf. Denn wer nicht gerade Konserven für den 3. Weltkrieg bunkert, dem würden über kurz oder lang wohl die Vorräte ausgehen.

Hier kommt wieder dieses „aber" ins Spiel: Macht es Sinn, dass sich die definierte Risikogruppe, der zu diesem Zeitpunkt unbekannten Gefahr einer möglichen Infektion in einem Lebensmittelgeschäft aussetzt? Wahrscheinlich eher nicht.

Um dieses Problem zu lösen, haben wir die Aktion des Lebensmitteleinkaufs für Gemeindebürger ins Leben gerufen. Ziel davon war es, für Menschen der Risikogruppe die notwendigen Einkäufe im Supermarkt, Apotheke, etc. zu erledigen und diese bis vor die Haustüre zu liefern.

Unsere Postwurfsendung wurde gemeinsam mit der Gemeindezeitung an sämtliche Haushalte im Gemeindegebiet zugestellt und die Meldung über verschiedene Onlinekanäle verbreitet. Die Bestellhotline ist zwar nicht unbedingt heiß gelaufen, vereinzelt wurde aber dann doch unser Service in Anspruch genommen. Besonders gefreut hat es uns, als sich nach einiger Zeit die Landjugend Rappottenstein unserer Aktion angeschlossen hat. Schlussendlich haben sich innerhalb weniger Tage fast 40 (!) Leute aus beiden Vereinen bereit erklärt, Einkäufe für Mitbürger zu tätigen.

Es war uns ein Anliegen, in dieser ungewissen Zeit etwas an die Gesellschaft zurückzugeben. Ein Verein wie wir will für die Menschen in der Umgebung da sein. Im Normalfall in Form der Ermöglichung von sportlicher Betätigung. Doch besondere Zeiten erfordern besondere Handlungen.

Lukas Pichler und Tobias Damberger
Initiatoren

sportkobinecor

U9

LEARNING BY DOING UND EINE GROSSE PORTION SPASS.

In der Saison 2020/2021 starteten wir mit unserer U9 das erste Mal in die Meisterschaft. Für die Kinder war hier sehr vieles neu. Ein neues Trainerteam, neue Spieler:innen und neue Freundschaften, welche durch das gemeinsame Fußballspielen entstehen werden.

Von Beginn an war die Vorfreude bei den Kindern auf die ersten Meisterschaftsspiele groß. Bei den wöchentlichen Trainingseinheiten haben wir den Kindern die Grundregeln des Fußballs beigebracht und ihnen diese natürlich bei den Übungen und den Trainingsspielen auch in der Praxis eigenständig ausüben lassen. Unser Motto ist immer: **Learning by Doing und eine große Portion Spaß.**

In der Meisterschaft spielten wir im Herbst gegen die Mannschaften aus Groß Gerungs, Arbesbach, Martinsberg, St.Martin, Schweiggers und Weitra. Hier waren auch schon sehr meisterschaftserfahrene Mannschaften als auch Neueinsteiger, so wie wir, dabei.

Vor den einzelnen Spielen war die Nervosität groß, die aber mit der Anzahl der Matches immer weniger wurde. **Gegen die anderen Mannschaften spielten wir stets auf Augenhöhe** und konnten hier auch einige Spiele gewinnen. Da war die Freude bei den Kindern riesig.

Leider kam uns gegen Ende der Herbstsaison die Pandemie in die Quere, weswegen wir die Saison leider frühzeitig beenden mussten. Im Frühjahr 2021 war es leider kaum möglich ein Training bzw. Spiel zu absolvieren, da der Fußballbetrieb sehr viele Einschränkungen einzuhalten hatte.

Wir freuen uns jedoch schon sehr auf die neue Saison 2021/2022, in die wir gemeinsam in der U10 auf den Platz stehen dürfen, um schöne, lustige und lehrreiche Momente erleben zu können.

Wir möchten uns hiermit auch bei den Eltern für die großartige Unterstützung, bei den Spielen und dem gesamten Rundherum, bedanken.

Anna Eichberger &
Michael Kainrath
Trainerteam

KADER U9

Michael Hahn, Maximilian Sulzberger, Nico Bauer, Julia Kendlbacher, Milena Huber,Leon Lugmaier, Roman Kolm, Jonas Kienmeier, Dominik Huber, Fabian Hahn, David Lichtenwallner, Samuel Hochstöger, Philip Haag, Lukas Prinz

Trainerteam: Michael Kainrath, Anna Eichberger

WEITERENT-WICKLUNG

UNSERE INVESTITIONEN IN DIE INFRASTRUKTUR

Auch wenn wir uns am Sportplatz nicht zum Fußballspielen treffen konnten, haben wir die freie Zeit mit Corona genützt, um ein paar Adaptierungs- und Pflegearbeiten am Gelände durchzuführen. Im Sommer 2020 wurde die Rasenfläche des Hauptspielfeldes vertikutiert, tiefengelockert und 40to Sand aufgebracht, um wieder eine ebene und durchlässige Rasenfläche zu bekommen.

In den Wintermonaten wurde unter der Regie von Verena und Mario Huber die Küche im Kantinengebäude erneuert. Es wurden die alten Schränke und Küchengeräte abgebaut und gegen neue, gebrauchte, getauscht. Der Fliesenbelag in der Küche und im Lagerraum wurde ebenfalls abgebrochen und neu verfliest. In diesem Zuge wurde auch der Schankbereich in der Kantine neugestaltet. Der Kellerbereich mit den Kabinen wurde neu ausgemalt und teilweise die Beleuchtung auf neue LED-Deckenlampen umgerüstet.

Im Frühjahr 2021 wurde dann die Rasenfläche am Trainings- und Hauptspielfeld wieder vertikutiert und seit heuer haben wir auch die Düngung des Rasens auf einen Biotondünger umgestellt. Für die Jugendmannschaften wurden 4 Stück Minitore angeschafft.

In diesem Jahr sollen noch 2 Projekte umgesetzt werden. Im Vorjahr wurde ein WC-Container für die Zuschauer angemietet, dieser soll in diesem Jahr fix installiert werden, um einerseits auf die Corona Situation zu reagieren, damit man den Spielerbereich vom Zuschauerbereich etwas abtrennt bzw. ist über die Jahre die Anzahl der Spiele gewachsen und damit auch die Zuschauerzahl.

Für die Rasenpflege sollen für das Hauptspielfeld 2 Rasenroboter inkl. der notwendigen Adaptierungsarbeiten umgesetzt werden, um die Qualität der Rasenfläche zu erhöhen und auf der anderen Seite die Arbeit für unseren Rasenfachmann Norbert Reitterer etwas zu erleichtern.

Mit diesen Maßnahmen steht von unserer Seite der neuen Saison nichts mehr im Wege, in diesem Sinne wünsche ich uns eine erfolgreiche Saison 2021/22.

Andreas Böhm
Sektionsleiter

Erdbau und Sprengungsunternehmen

Erich SIEDL

QUALITÄTS FLEISCHEREI FRÖSCHL

M Rauch

3911 Rappottenstein 138
Handy 0650 / 682 15 81
Email: mariorauch@aon.at

KFZ - Service & Teilehandel

FALTIN/GRUBER BAU & PUTZ OEG
Maschinenputze - Baustoffhandel

Tischlerei NEULINGER

SCHÖLLER KFZ-LANDTECHNIK
HÖRMANN
NEW HOLLAND AGRICULTURE

3911 Rappottenstein,Roiten 5/1, Telefon: 0664/73 63 40 71 oder 0664/115 93 10
(E) kfz@landtechnik-schoeller.at, (I) www.landtechnik-schoeller.at

Raiffeisen
Meine Bank

U11

EIN ERFOLGREICHES JAHR UND EINE PERFEKTE FRÜHJAHRSSAISON!

Wie vieles andere auch, wurde dem Ritterjournal im letzten Jahr die Corona Pandemie zum Verhängnis. Zur Saison 2019/2020 durften mein Bruder Phillip und ich die damalige U 10 übernehmen. Da wir beide zuvor bei älteren Jugendmannschaften tätig waren, war es eine neue, aufregende Erfahrung eine der jüngsten Mannschaften zu trainieren. Es ist schön zu beobachten wie sich bei jedem das Ballgefühl verbessert und das Verständnis zum Fußballspiel entwickelt.

Gemeinsam gingen wir zur neuen Saison 2020/2021 von der U 10 in die U 11. Die persönliche Entwicklung, war uns ebenso wichtig wie die fußballerische. Man möchte ja nicht nur der „Trainer" sein, sondern auch ein Idol der Kleinen. Im Training stand das Spiel mit dem Ball und der Spaß am Fußball im Vordergrund. In Kombination dazu wurden verschiedenste Spielsituationen trainiert, wo auch viele Wettkämpfe eingebaut wurden.

EIN GROSSER DANK GILT JEDER SPIELERIN/ JEDEM SPIELER SOWIE DEN ELTERN

Diese Saison sind/waren NSG Kirchschlag, NSG Albrechtsberg, SPG Gr. Dietmanns und die SPG Bad Großpertholz unsere Gegner. Am Ritter Weekend durften wir zu Hause gegen Kirchschlag ran, wo ich aber das Auswärtsmatch hervorheben möchte. Es wurde eine kämpferische Topleistung gegen den derzeitigen Tabellenführer, bei einer 0-4 Niederlage, geboten. Ein Auswärtsmatch am 19. Juni gegen Bad Großpertholz steht noch aus, das gleichzeitig die Abschiedspartie der U 11 sein wird, weil die Rappottensteiner U 11 zur neuen Saison zu einer U 12 aufsteigt. Ein großer Dank gilt jeder Spielerin/jedem Spieler sowie den Eltern, die trotz der schwierigen Situationen immer Einsatzbereit waren. Wir hoffen wieder auf einen geregelten Ablauf und alle Kinder wieder für den Fußball begeistern zu können.

Benjamin Wagner
Co-Trainer U 11

KADER U11

Auer Miriam, Bauer Daniel, Blauensteiner Michael, Führer Matthäus, Hahn Linda, Hahn Selina, Hochstöger Jonas, Huber Lukas, Kendlbacher Tobias, Neuwirth Florian, Ottendorfer Anja, Prinz Florian, Steindl Mario, Stummer Clemens, Trondl Paul

Trainerteam: Phillip Wagner, Benjamin Wagner

PAUL

GEMEINSAM WACHSEN

Wir bedanken uns beim USC und seinen Funktionären, Trainern, Betreuern, Spielern, Fans und den vielen Freiwilligen für Ihre Arbeit und Ihr Engagement in diesen herausfordernden Zeiten. Ohne Sie wäre ein Verein in dieser Größe nicht erfolgreich zu führen. Es freut uns, als Sponsor ein Teil dieser Erfolgsgeschichte sein zu dürfen.

Auch wir (Günther, Gernot, Georg) haben viel Zeit in unserer Jugend beim USC verbringen dürfen. Es wurde zusammen gewonnen, aber auch zusammen verloren, es wurde gefeiert, gelacht, Feste organisiert und Freundschaften vertieft. Eine schöne Zeit, in der wir aus Siegen und Niederlagen gelernt haben und in der wir in einer großen Gemeinschaft heranwachsen durften. Dieses Netzwerk soll auch kommenden Generationen offenstehen.

Die Holz Hahn GmbH entwickelt sich ständig weiter, Wachstum sehen wir als Chance, neue Herausforderungen spornen uns an und machen uns fit für die Zukunft. Mit neuen Investitionen wollen wir unseren Standort langfristig sichern. Als innovativer Familienbetrieb sind wir ein wichtiger Arbeitgeber in der Region und wirken so der Abwanderung entgegen. Um das Leben in unserer Region interessant zu machen, braucht es moderne Arbeitsplätze, eine gute Infrastruktur in der Gemeinde und ein intaktes Vereinsleben. Der USC leistet mit dem großartigen Engagement von vielen Freiwilligen eine viel beachtete Jugendarbeit und bietet somit eine wichtige soziale Struktur.

ES FREUT UNS ALS SPONSOR EIN TEIL DIESER ERFOLGGESCHICHTE SEIN ZU DÜRFEN

HOLZ HAHN

Ähnlich wie die Holz Hahn GmbH ist auch der USC sehr innovativ und bereit für neue Investitionen um den Verein nachhaltig zu sichern. Ein neuer großer Trainingsplatz ist in Planung, das hierfür notwendige Grundstück wurde bereits von der Gemeinde angekauft. Pläne einer überdachten Tribüne warten schon seit geraumer Zeit in der Schublade auf deren Umsetzung. Wir sind froh hier einen Teil des Weges mitgehen zu dürfen und wünschen allen Beteiligten viel Freude und Erfolg für die kommenden Jahre.

Günther, Gernot und Georg Hahn
Holz Hahn GmbH

U13

NEUES TEAM, NEUE FREUNDE, NEUE ERFAHRUNGEN

KADER U13

Matthäus Jungwirth, Niklas Weißinger, Noah Auer, Florian Sulzberger, Simon Thaler, Maxi Penka, Alexander Neugschwandtner, Benjamin Löschenbrand, Manuel Tüchler, Alexander Böhm, Jakob Dürr, Fabian Meneder, Manuel Seemann, Noah Binder, Lorenz Rauch, Jan Haag, Florentina Wagner, Caro Neulinger, Niklas Wagesreiter

Trainerteam:
Thomas Auer & Hannes Binder

Im Sommer 20/21 wurde die NSG Zwettl/Rappottenstein gegründet. Nach einer Intensiven Vorbereitung starteten wir optimistisch in die Meisterschaft (Ottenschlag, Heidenreichstein, Schrems, Arbesbach) im oberen Playoff. Nach den ersten beiden Runde, welche mit 6:1 und 1:6 verloren gingen, wurde uns aufgezeigt, dass noch einiges an Arbeit auf uns wartet. Die Jungs ließen den Kopf nicht hängen und konnten endlich mit einer Top Leistung den ersten Punkt hohlen. In den darauf folgenden Runden steigerte sich die Leistung, obwohl uns weitere Punkte verwehrt blieben.

Dann kam der Saisonabbruch und eine sehr lange Zwangspause. Mitte März nutzten wir ein kurzes Zeitfenster für ein paar Trainingseinheiten. Die Kinder hatten sichtlich Freude daran, bis wir den Betrieb wieder einstellen mussten. Anfang Mai durften wir endlich wieder durchstarten.

Mit Spielen gegen Lengenfeld/ Gföhl und Raxendorf konnten wir uns nochmals auf das Saisonfinale vorbereiten. Die rote Laterne konnte leider nicht mehr

abgegeben werden und so mussten wir uns mit dem letzten Tabellenplatz begnügen.

Leider ist das Abenteuer NSG Zwettl/Rappottenstein schon wieder vorbei. Die Spieler vom USC werden sich in der eigenen U13 behaupten können. Den Kickern vom SCZ wünsche ich viel Glück im kommenden Jahr.
Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen Eltern bedanken die ihre Kinder und uns tatkräftig unterstützen.

Thomas Auer
Trainer U13

SPORTLICHE LEITUNG

EIN UNTERNEHMEN, DAS NICHT IN DIE FORSCHUNG INVESTIERT, IST ZUM SCHEITERN VERURTEILT.

Deshalb liegt uns die Nachwuchsförderung besonders am Herzen. Mit der Jugend verfolgen wir einen längerfristigen Weg, dessen Endzweck ist, dass die Kampfmannschaft künftig aus dem eigenen Nachwuchs geformt wird. Jedes Kind bzw. jede(r) Jugendliche(r) bekommt die Möglichkeit in Rappottenstein Fußball zu spielen. Die Spieler und Spielerinnen werden von ausgebildeten Trainern und Trainerinnen (ÖFB Standard) betreut.

Ebenso wurde der Trainerposten der Kampfmannschaft und Reserve mit Mario Huber aus den eigenen Reihen besetzt. Mario begann seine fußballerische Laufbahn in der Jugend des USC und schaffte den Sprung von der Reserve in die Kampfmannschaft, wo er auch Kapitän war.

Langfristig soll der Klub in unserer Region gesehen der Topverein sein. Wir wollen den eigenen Spielern eine Plattform in der 1. Klasse bieten und uns im oberen Drittel der Tabelle festigen. Die Jugendspielerausbildung wird so ausgerichtet, dass jeder Spieler bis zur U17 spielen kann. Zusätzlich werden die Spieler ab der U16 immer wieder im gemeinsamen Training mit der Kampfmannschaft und Reserve an den Erwachsenenfußball herangeführt.

LANGFRISTIG SOLL DER KLUB IN UNSERER REGION GESEHEN DER TOPVEREIN SEIN.

Die Identifikation mit dem USCR soll eine breite Basis und eine hohe Leistungsdichte garantieren, das Image und unser guter Name sollen weiter gestärkt werden.

Wir wollen positiv auf das Leben der Menschen einwirken, indem unsere Ideale zur Schaffung des persönlichen Wertgefühls beitragen. Durch die Zugehörigkeit im Verein sind viele Spieler wieder nach Rappottenstein zurückgekehrt und haben mit ihren Familien den Lebensmittelpunkt in der Gemeinde.

Derzeit haben wir eine U9, U11, U13 und U14. Mit der U14 konnten wir uns erstmals in der Vereinsgeschichte für die

Von Rappottenstein in die große Fußballwelt:
Emma Eichberger, (Austria Wien), Leonhard Weiß (AKA St. Pölten), Hannah Kreuzer (LASK Linz)

Landesliga qualifizieren. Als Zeugnis für unsere gute Jugendarbeit hatten wir erstmalig 3 SpielerInnen in den NÖ Auswahl im Einsatz.

3 SPIELER:INNEN WERDEN AB HERBST IN DER AKA ST. PÖLTEN, LASK UND AUSTRIA WIEN ZUM EINSATZ KOMMEN

Leonhard Weiß wurde im Herbst von der AKA St. Pölten verpflichtet. Zwei unserer Mädels werden in der kommenden Saison bei Bundesligamannschaften zum Einsatz kommen.

Emma Eichberger wechselt zur Akademie FK Austria Wien und wird dort zukünftig ihre Fußballschuhe schnüren. Hannah Kreuzer wurde für die neue Saison vom LASK verpflichtet.

Für ein gemeinsames Auftreten im Verein haben unser gesamtes Trainerteam für kalte Wintertage im Waldviertel ein Stadionjacke bekommen. Hier möchten wir die Gelegenheit nutzen und uns bei den Trainern für ihren Einsatz bedanken. Alle unsere Trainer arbeiten ehrenamtlich.

Wolfgang Eichberger
Sportliche Leitung
Michael Kreuzer
Jugendleiter

U14

AUSDAUER UND EHRGEIZ – EINE ELF MIT KÄMPFERHERZ!

Das Frühjahr 2020 hatten wir so erfolgreich abgeschlossen, dass sich unser U13 Team, erstmals in der Vereinsgeschichte, für die U14 Landesliga qualifizierte.

Nach einiger Vorbereitungszeit in den Sommermonaten und dem kollektiven Entschluss in der Landesliga unser Talent unter Beweis zu stellen, traten Michael und ich gemeinsam mit der Mannschaft im Herbst den Weg in der U14 Landesliga an. Spielerischen Zuwachs erhielten wir in Form einer Spielerin und vier Spielern aus Kirchschlag. Mit dem Abgang von Leonhard Weiß zur Akademie, mussten wir leider auf einen unserer Leistungsträger verzichten. In diesem Zusammenhang wünschen wir dir nochmals alles Gute und viel Erfolg bei deiner weiteren fußballerischen Laufbahn!

Das Landesligadebüt bestritten wir gegen den bekannten Gegner aus Waidhofen/Thaya. Nach hartem hin und her gingen wir leider mit 1:2 als Verlierer vom Platz. Trotz Niederlage haben wir uns gut präsentiert und schauten mit viel Einsatz bei den Trainings auf unsere nächsten Spiele gegen Horn, Zwettl und Stein. Dass die Landesliga alles andere als einfach sein werden würde, zeigte uns das Spiel auswärts gegen Horn. Hier verloren wir klar mit 6:0. Bei den Spielen gegen Zwettl und Stein gingen wir zwar immer in Führung, welche wir dann leider noch aus der Hand gaben. Nach pandemiebedingtem Abbruch der Saison, waren wir mit leider nur einem Punkt auf dem Konto an letzter Stelle in der Tabelle zu finden.

Ich bedanke mich bei allen Spielerinnen und Spielern für den geleisteten Einsatz beim Training und den Matches und hoffe nochmals auf vollen Einsatz für das letzte Meisterschaftsspiel gegen Stein im Juni 2021.

Marcus Reiter
Co-Trainer U14

KADER U14

Emma Eichberger, Michael Gaishofer, Huber Lukas, Hahn Lukas, Brandstetter Noah, Walter Alexander, Wagner Florentina, Neulinger Carola, Kreuzer Hannah, Bock Simon, Scheikl Leon, Gruber Manuel, Gatterer Dominik, Ledermüller Tim, Führer Marlies, Wagner Annika, Ertl Tobias, Trondl Lorenz, Gölß Elias

Trainerteam:
Michael Kreuzer und Marcus Reiter

TEAM

NEUES AUS DER KANTINE

DA UNSERE KÜCHE IN DER KANTINE SCHON IN DIE JAHRE GEKOMMEN WAR, NUTZTEN WIR DIE FUSSBALLFREIE ZEIT UM DIESE ZU RENOVIEREN.

Durch Zufall fand ich eine perfekt passende gebrauchte Küche in unserer Nähe , die wir im Jänner noch abgebaut haben. Danach ging es ans Ausräumen und schon legten die Arbeiter los. Die elektrischen Leitungen wurden eingestemmt, wieder verputzt, der Boden und die Rückwände neu verfliest und eine neue Arbeitsplatte angeschafft.

Nach einigen Arbeitsstunden war die Küche auch schon fertig. Leider war es auf Grund der Corona-Situation nicht möglich viele Helfer einzuteilen.
Ein ganz großes DANKESCHÖN an meinem Mann Mario für die tolle Arbeit und die Unterstützung von Wolfgang Eichberger, Willi Huber, Andreas Böhm und Benjamin Wagner.
Auch hinter der Schank in der Kantine wurde ein bisschen was verändert um mehr Platz zu schaffen und die Kantine ein bisschen zu modernisieren.

Außerdem haben wir auch noch neue Stadionbecher mit Logo und Aufdruck angeschafft, die zeitgleich auch 2019 als Weihnachtsgeschenk an unsere Spieler, Funktionäre und freiwilligen Helfer ausgeteilt wurden. Leider konnten wir diese noch nicht oft verwenden, aber das wird sich jetzt im Sommer hoffentlich ändern.

Nach so langer fußballfreier Zeit, freu ich mich schon auf viele schöne, gemütliche Stunden bei uns in der Kantine bzw. am Fußballplatz.

Das gesamte Kantinenteam und alle Spieler und Funktionäre freuen sich auf euren Besuch in der neuen Saison 2021/2022.

Verena Schiller
Obmann Stv.

Unsere neue Küche ...

... und neue Becher

Betonwerk Jungwirth

Willi Stöcklhuber

Fessl GmbH

Sole Felsen Welt

Raiffeisenbank Rappottenstein

Gasthaus Rotheneder

PATRONANZEN

Dorn Fenster & Türen GmbH

Brauerei Zwetller

SPÖ Rappottenstein

Vielen Dank!
Wenn Sie Interesse haben, den USC auf diesem Weg zu unterstützen, melden Sie sich einfach persönlich oder mittels Mail fussball@rappottenstein.at bei uns!

Fehra
1
KRAMER
Buchengold
DENK & DENK
VERSICHERUNGEN
Bäckerei
FALTIN

U23

Sportlich betrachtet kann die Reserve des USC auf zwei gute Jahre zurückblicken. Leider war auch der Amateurfußball stark von Corona betroffen und endete in vielen Spielabsagen und Verschiebungen. Doch wie die anderen Vereine versuchten auch wir das Bestmögliche daraus zu machen und immer maximale Leistung abzurufen.

Die Saison 2019/20 endete für uns nach 13 Spielen auf Platz 4. Eine gut aufgelegte Reserve zeigte oft zwei Gesichter. Nach Kantersiegen gegen Gastern und Brand/Nagelberg, folgten leider bittere Remis, die man auch in einen Sieg ummünzen hätte können.

Dies zog sich dann leider durch den Herbst und endete mit dem akzeptablen, aber ausbaufähigen vierten Platz. Die Enttäuschung war natürlich groß als im Frühjahr die Meisterschaft beendet wurde. Als sich die Situation im Sommer wieder entschärft hat, konnte man die Vorfreude auf die Meisterschaft richtig spüren. Die Teilnahme an den Trainings war groß und das sah man dann auch in unseren Spielen. Der Kader war breit und gut aufgestellt, mit der Freude am Fußball fieberten wir der Meisterschaft entgegen.

Gegen den Vorjahresmeister auswärts gegen Kautzen ging es also gleich mal mit einer Härteprüfung los. Ein hart erkämpftes 1:1 stand am Ende für uns zu Buche, welches wir aber gerne mitnahmen. Anschließend gab es eine Reihe an Siegen, die uns an Position 1 brachten. Nach zwei Unentschieden und weiteren coronabedingten Spielabsagen endete der Herbst mit einem starken 0:9 gegen Raxendorf.

Leider war auch das schon das letzte Spiel da uns Corona wieder einen Strich durch die Rechnung machte. Grundsätzlich kann man auf eine gute Saison 2020/21 zurückblicken, die leider wieder zu früh endete. Nach den ersten Trainings kann man auf jeden Fall wieder sagen, dass die Mannschaft das Fußballspielen nicht verlernt hat und wieder ganz heiß auf die hoffentlich bald startende Saison ist.

Jakob Hammerl
Spieler U23

BLEIB FIT CHALLENGE

Durch Corona ist vieles anders. Lange Zeit waren Sportplätze in ganz Österreich gesperrt und der Kampf gegen den inneren Schweinehund wurde mit fortlaufender Dauer schwieriger.

Deshalb wollten wir als Sportverein ein Zeichen setzen und die Menschen wieder mehr zu Bewegung im Freien motivieren, daraus ist nach einiger Zeit der Ideenfindung und des Grübelns die Bleib-Fit Challenge entstanden.

Ziel eben dieser war es Freunden, Bekannten, Spielern und Mitgliedern des USC Jungwirth Rappottenstein eine Motivation fürs Spazieren gehen, Walken oder Joggen zu liefern. Um dies zu schaffen, konnten für eine Einzelwertung der Erwachsenen, der Kinder und auch für eine Gruppenwertung Preise organisiert werden, welche den Gewinnern für ihre herausragenden Leistungen überreicht werden.

Für den Sieger der Einzelwertung der Erwachsenen gibt es einen 50€ Gutschein unseres Ausstatters 11teamsports, für den Sieger der Kinderwertung gibt es eine Tagesschikarte des Schidorf Kirchbach und die Gruppenwertungssieger bekommen einen Kantinengutschein.

IN SUMME KONNTEN WIR ALLE GEMEINSAM UNGLAUBLICHE 1906,58 KILOMETER SAMMELN.

Zusätzlich wurden auch unter allen Teilnehmern Gutscheine für die Sole-Felsen Welt in Gmünd verlost.

Abschließend möchte ich mich im Namen des USC Jungwirth Rappottenstein bei den zahlreichen Teilnehmern bedanken, ohne die diese Challenge nicht möglich gewesen wäre. Außerdem hoffe ich, dass wir uns alle bald wieder gesund am Fußballplatz sehen.

Phillip Wagner
Initiator

Siegerin der Kinderwertung ist Florentina Wagner

Sieger Gruppenwertung:
8 Beine für ein Hallelujah

Sieger der Einzelwertung

1. KRAMER JOSEF – 220,19 KM
2. FÜHRER KERSTIN – 208,09 KM
3. WAGNER BENJAMIN – 201,08 KM

Siegerin der Kinderwertung:

FLORENTINA WAGNER – 101,17 KM.

Sieger der Gruppenwertung:

8 BEINE FÜR EIN HALLELUJAH

HOLZHAHN
JUNGWIRTH
Elektro
Gundacker
STIEDL

KAMPF MANN SCHAFT

Der USC Jungwirth Rappottenstein blickt auf eine sehr eigenartige Saison zurück. Die ersten vier Spiele konnten wir noch normal über die Bühne bringen, bei den letzten Spielen hat es schon verschiedenste Einschränkungen gegeben. Durch die hohen Infektionszahlen im Herbst hatte die Regierung beschlossen, dass Spiele ohne Zuschauer stattfinden und die Vereine mussten selbst entscheiden, ob gespielt oder abgesagt wird.

Unser Verein hat sich dann dazu entschieden keine „Geisterspiele" durchzuführen. Den normalen Ausgaben für den Spielbetrieb wären ja keine Einnahmen gegenübergestanden. Diese Situation war für alle Spieler, Trainer und auch dem Vorstand eine sehr schwierige und ungewisse Zeit. Schlussendlich wurde die Saison dann offiziell abgebrochen und wie alle wissen auch im Frühjahr nicht weitergespielt.

Zu unseren spielerischen Leistungen in dieser eigenartigen Saison gibt es natürlich auch ein paar Worte zu sagen. Wir haben in sieben von acht Spielen wirklich gut mit der gegnerischen Mannschaft mithalten, und zum Teil sogar überzeugen können, aber aufgrund einiger taktischer Fehler ist es uns nicht gelungen, die Siege über die Runden zu bringen.

ALS NEUER KAMPFMANNSCHAFTTRAINER FREUE ICH MICH SCHON AUF DIE NEUE SAISON – EINE SAISON IN DER HOFFENTLICH WIEDER FUSSBALL IM VORDERGRUND STEHT !

Im einzigen Spiel gegen Heidenreichstein war für uns leider nichts zu holen, weil diese uns überlegen waren. Resümee von dieser kurzen Saison – 3 Spiele gewonnen und 5 Spiele verloren.

Leider gibt es wie so oft im Fußball auch Abgänge, die schmerzhaft sind. Zu diesen gehören heuer unser ehemaliger Spielertrainer Michal Masat, Christoph Schübl, Nikoley Schibany und Bruckner Alexander, welcher seine aktive Karriere als Spieler beendet.

Das macht wiederum Platz für die Jugend auf die der USC Jungwirth Rappottenstein baut.

Mit dem Training haben wir ja bereits wieder begonnen und es ist schön zu sehen, dass wieder so viele Spieler mit vollem Elan und Einsatz dabei sind. Jetzt freuen wir uns schon auf die ersten Vorbereitungsspiele.

Als neuer KM-Trainer freue ich mich schon auf die neue Saison – eine Saison in der hoffentlich wieder Fußball im Vordergrund steht!

Fußball, mit all seinen Emotionen, dem Feiern der Siege aber auch gemeinsam Niederlagen wegzustecken – Freude und Spaß am Fußballspiel zu haben und als Team gemeinsam Erfolge erleben und zusammenzuhalten.

Mario Huber
Trainer Kampfmannschaft

219 EINZIGARTIGE SHIRTS

ALS ZEICHEN DER VERBUNDENHEIT

Wir wollten uns für unsere aktive Mannschaft (Spieler und Helfer) ein einzigartiges Weihnachtsgeschenk einfallen lassen.

Es sollte einerseits etwas Persönliches, aber gleichzeitig auch authentisch sein. Nach einigen Überlegungen war klar – „a feine Wäsch' muss her"

Der nächste Schritt war die Umsetzung – hier unterstützte uns ein befreundeter Künstler, Lukas Philippovich. Der Wunsch war, für uns ein einzigartiges Motiv für die Shirts zu kreieren und zu gestalten. Unter dem Thema „Ritter forever" sollte etwas „fetziges" und einzigartiges entstehen. Sehr wichtig war uns hier auch, mit dem Motiv alle Generationen anzusprechen, die Helfer und Sportler unseres Vereins erstrecken sich vom 5-jährigen Spieler bis zum über 70-jährigen Helfer. Das zeigt auch, wie viele unterschiedlichen Personen sich beim USC vereinen.

Beim Erstellen und Konsolidieren der Bestellliste wurde mir wieder einmal bewusst, wie unglaublich viele freiwillige Personen beim USC Jungwirth Rappottenstein mitwirken. Insgesamt haben wir letztendlich 219 (!!) Shirts bei unserem Ausstatter 11Teamsports gekauft und bedrucken lassen. Leider gab es corona-bedingt keine Weihnachtfeier im vergangenen Jahr, aus diesem Grund wurden die Geschenke von Vorstand und Spielern an unsere vielen freiwilligen Helfer ausgeteilt, ein großes Dankeschön an dieser Stelle an alle Mitwirkenden.

WIR HOFFEN, DASS EUCH DAS GESCHENK DIE ERHOFFTE FREUDE BEREITET UND IHR WEITERHIN EIN WICHTIGES PUZZLETEIL DER RITTER-FAMILIE BLEIBT.

Sollten wir bei der Bestellung jemanden übersehen haben, bitte nicht böse sein. Es war keine Absicht.

Macht euch bitte selber ein Bild, ich persönlich bin sehr begeistert vom Ergebnis und habe auch schon sehr viele positive Rückmeldungen über die Einzigartigkeit und Coolness unserer Shirts entgegennehmen dürfen.

Gerald Wagesreiter
Obmann Stv.

Illustriert vom Künstler Lukas Philippovich: www.arteffekt.at

HOCHZEIT

LIEBE BETTINA, LIEBER ALEX!

Es war für die gesamte USC-Familie eine große Freude von eurer bevorstehenden Hochzeit zu erfahren. Als ständige Begleiter dieser Familie über lange Jahre seid ihr natürlich ein ganz besonderer und nicht wegzudenkender Teil davon.

Bettina, als stolzes Mitglied der Burgfräulein, ist schon jahrelang ein treuer Fan der Ritter. Bei unserem Alex muss ich etwas weiter ausholen: Die ersten Erinnerungen habe ich dabei an die Schülerliga und unseren magischen Dreiersturm. Gefühlt haben wir entweder hoch gewonnen oder hoch verloren. Danach erfolgte das Highlight unserer Jungendkarriere mit dem ersten Meistertitel des USC in der U14. Anschließend folgten harte Jugendjahre auf und neben dem Platz. Die Rückkehr nach deiner längeren Pause war beeindruckend, besonders die Zeit als torgefährlicher Flügelspieler bleibt in Erinnerung. Danach folgten zahlreiche Spiele als solider Verteidiger in der Kampfmannschaft und Reserve. Neben dem Platz bist du ein wertvolles Vorstandmitglied, Reporter, Kenner der Waldviertler Fußballszene und das Wichtigste: Ein sehr guter Freund.

Abschließend möchte ich euch im Namen des USC Jungwirth Rappottenstein alles erdenklich Gute zu eurer Hochzeit und gemeinsamen Zukunft wünschen und bis bald in der Festung.

Mathias Hammerl

www.houseofclubs.at/usc-rappottenstein

DIE TRENDFARBEN DER SAISON: BLAU WEISS

ALLES VOM USC GIBTS IM ONLINE-SHOP

RITTER WEEKEND

27. – 29. AUGUST

SPORTPLATZ RAPPOTTENSTEIN

FREITAG

ab 18:00Uhr Hendl, Burger und mehr vom Grill
18:00 und 20:00 Heimspiele gegen Weitra

SAMSTAG

Ritter Clubbing

DJS: WOODMAN & SHORTY, WAAASTED

DJs Open Air

Einlass nur auf Basis der **3G REGEL!**

SONNTAG

Ab 10:00 Uhr Frühschoppen
Ab 11:30 Mittagstisch: Kistensau, Hendl und mehr vom Grill
Den ganzen Tag über Fußball Jugendmatches,
11:00 bis 17:00 Uhr Sportunion Playground

Karten für Samstag vorab auf oeticket.com
Alle Speisen auch zum Mitnehmen!